

Wir verbessern den Hochwasserschutz



Ertüchtigung Rheindamm – Abschnitt Kunstrasenplatz:

Im Zusammenhang mit dem Umbau der Sportanlagen Rheinau wird auch der angrenzende Rheindamm verstärkt. Als erste Bauetappe wird im Sommer 2026 der Abschnitt im Bereich des Kunstrasenplatzes realisiert.

Ausgangssituation und Hochwasser-Risiko:

Bei Rheinhochwasser kommt es zu einer Durchsickerung und Unterströmung des Dammkörpers. Dadurch stellen sich erhöhte Porenwasserdrücke am landseitigen Dammfuss ein. Bei einem hohen und langandauernden Hochwasser kann dies zu Materialausschwemmungen aus dem Damminnern und Instabilitäten am landseitigen Dammfuss führen. Ohne entsprechende Gegenmassnahmen besteht die Gefahr eines Dammbrochs.

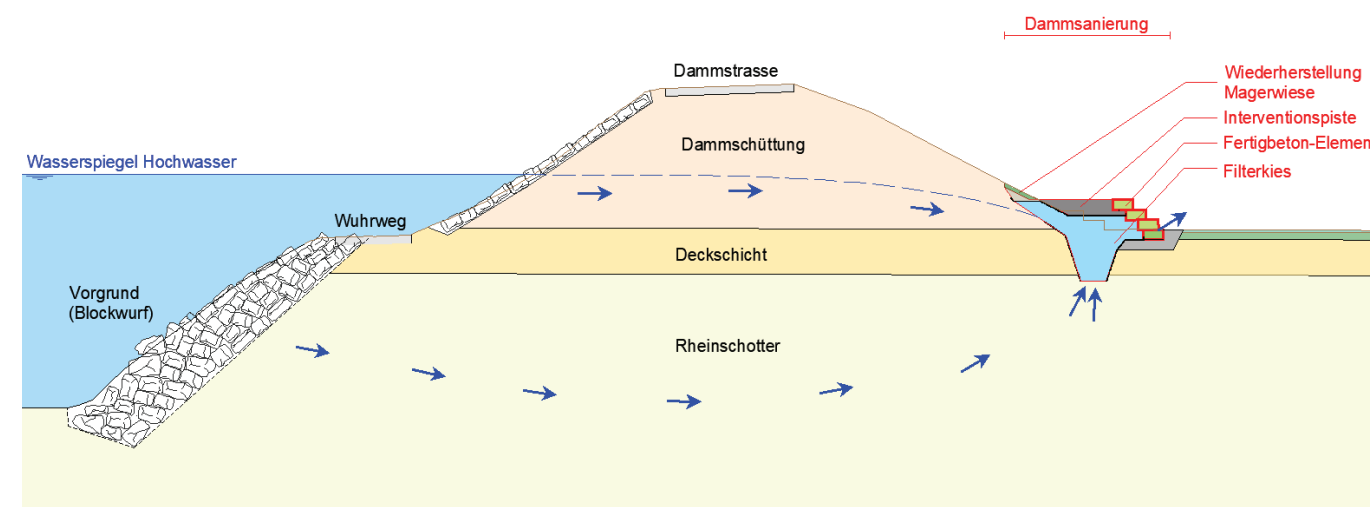
Massnahmen und Ziele Rheindammsanierung:

Zur Verbesserung der Dammstabilität und Entwässerung werden folgende Massnahmen am Rheindamm umgesetzt:

- Fassung und kontrollierte Ableitung des Sickerwassers über einen Filter (Kies) an der luftseitigen Böschung
- Einbau einer Sickerpackung (Kiespaket) am Dammfuss zur Verringerung des Porenwasserdrucks
- Ergänzende Aufschüttung mit Interventionspiste zur zusätzlichen Stabilisierung (Eigengewicht) sowie für Einsätze bei künftigen Hochwassern
- Fussicherung der Aufschüttung mit Fertigbetonelementen aufgrund beengter Platzverhältnisse

Die Massnahmen erhöhen die Stabilität des Rheindamms nachhaltig und verbessern so den Hochwasserschutz.

Wir danken für Ihr Verständnis während der Bauarbeiten.



Bauherrschaft:

Land Liechtenstein – Amt für Bevölkerungsschutz
Gemeinde Balzers

Projekt und Bauleitung:

IBB IngenieurBüro Beck, Balzers

Geotechnik:

IUB Engineering AG, Zürich
Tragweite AG, Vaduz

Ökologie:

Nemos Anstalt, Vaduz

Bauunternehmung:

Meisterbau AG, Balzers

Bauzeit:

Juli 2026 – September 2026